

Bildungsarbeit

beispielhaft umgesetzt in

Schlüchtern

Eine Gemeinde in Hessen

Teilnehmer im Wettbewerb Entente Florale 2013

Mit Dr. Karl-Heinz Schmidt besitzt die Stadt Schlüchtern einen außergewöhnlich engagierten und sympathischen Menschen, dem es mit seinem beispielhaften Naturschutz Engagement gelungen ist Menschen jeden Alters für Umwelt und Natur zu begeistern. Der von Freunden und Bekannten auch liebevoll „Meisen-Schmidt“, „Vogel-Schmidt“ oder „Meisen-Kaiser“ genannte ehemalige Lehrer erhebt gemeinsam mit Interessenten, wie Schülern, Diplomanten, Doktoranten seit über 40 Jahren Daten nach einem standardisierten Biomonitoring-Verfahren.

Die von Ihm gegründete Ökologische Forschungsstation Schlüchtern e.V. (www.forschungsstation-schluechtern.de), hervorgegangen aus der ehemaligen ökologischen Außenstelle der Goethe-Universität Frankfurt, beschäftigt sich ausgehend von Untersuchungen zur Brutbiologie und Populationsdynamik höhlenbrütender Singvögel wie Meisen, Trauerschnäpper und Kleiber auch mit Höhlennutzern wie Bilchen, Haselmäuse, Fledermäusen und Insekten. Fragestellungen zu Konkurrenz- und Klimaauswirkungen stehen zurzeit im Mittelpunkt der Auswertungen.



Dr. Schmidt führt zudem zahlreiche naturpädagogische Veranstaltungen für Schulen und Privatpersonen durch, die Einblick in den Forschungsalltag gewähren. Im Zuge dieser Arbeit wurde in 2012 gemeinsam mit verschiedenen Institutionen im Umkreis von Schlüchtern ein Wildbienenprojekt ins Leben gerufen.

In Zusammenarbeit mit örtlichen Schulen läuft derzeit ein Insektenprojekt. Neben verschiedenen Materialien und dem Einblick in die Brutröhren stehen vor allem spannende Beobachtungen am "Insektenhotel" im Vordergrund.

Dr. Schmidt bietet für alle Grundschulen vom 1. bis zum 4. Schuljahr durchgehend aufeinander aufbauende Kurse zu Umwelt und Naturschutz an. Nach seinen Ideen entstehen darüber hinaus ständig neue Projekte wie der Walnusshain, bei dem die Schüler selbst ausgesuchte Wallnüsse einpflanzen. Das Wachstum der Wallnüsse wird gemeinsam mit dem Wachstum der Schüler dokumentiert. Auf 25 ha wurden von ihm Streuobstwiesen mit ausgesuchten alten Sorten angelegt.

Das Engagement von Herrn Dr. Schmidt ist stets selbstlos und allein dem Ziel gewidmet (junge) Menschen für Natur und Umwelt zu begeistern.